

# LINKING CULTURES

## WEBINAR REIHE – CHINA VERSTEHEN

- ▶ WOLLEN SIE PROFESSIONELL UND SOUVERÄN MIT CHINESISCHEN GESCHÄFTSPARTERN KOOPERIEREN?
- ▶ WERDEN SIE IN DIESEM KNACKIGEN, INTENSIVEN TRAINING ZUM CHINA-KENNER
- ▶ ERWERBEN SIE AKTUELLES HINTERGRUNDWISSEN RUND UM CHINA
- ▶ ENTWICKELN SIE EIN GRUNDLEGENDES VERSTÄNDNIS FÜR DIE KULTURELLE ASPEKTE, DIE FÜR EINE ERFOLGREICHE DEUTSCH-CHINESISCHE ZUSAMMENARBEIT RELEVANT SIND
- ▶ GEWINNEN SIE SICHERHEIT IM UMGANG MIT CHINESISCHEN PARTNERN

### TRAININGS-KONZEPT

Für eine effiziente Kommunikation mit chinesischen Partnern ist ein grundlegendes Verständnis der chinesischen Gesellschaft, ihrer Kultur und ihres Werte-Systems eine essenzielle Voraussetzung. Wer nicht versteht, was die Menschen in dieser für uns fremden und sich rapide verändernden Kultur bewegt, wird im Geschäftsalltag an Missverständnissen scheitern.

Die Webinar-Reihe zum Thema China vermittelt einen kompakten Überblick über die chinesische Gesellschaft und die wichtigsten Einflussfaktoren, die das Handeln und Denken der Chinesen prägen. Darüber hinaus werden aktuelle Themen, die in der Berichterstattung über China eine Rolle spielen, erklärt und eingeordnet.

6 zentrale kulturelle Dimensionen in denen sich Deutsche und Chinesen fundamental unterscheiden werden aus beiden Perspektiven dargestellt. Die grundlegenden Werte und Überzeugungen hinter diesen Dimensionen werden ebenso erklärt, wie der Einfluss auf die Kommunikation zwischen den Kulturen.

Die 6 Module dauern jeweils 45 Minuten und behandeln immer ein zentrales gesellschaftliches Thema und eine Kulturdimension, die in der Zusammenarbeit mit China wichtig ist. Das erste Modul enthält als Bonus einen 15-minütigen Einführung in das Thema Kulturdimensionen und die Relevanz für eine produktive Kommunikation.

# LINKING CULTURES

<b>1</b>	<b>Geschichte Chinas im letzten Jahrhundert, Religion und Philosophie</b> Individualismus vs Kollektivismus	<b>4</b>	<b>Bildungssystem und Geschlechterrollen</b> Direkte und Indirekte Kommunikation
<b>2</b>	<b>Bevölkerungsentwicklung, 1-Kind-Politik und Urbanisierung</b> Sachorientierung vs Beziehungsorientierung	<b>5</b>	<b>Politisches System, Überwachung und Zensur</b> Machtdistanz
<b>3</b>	<b>Ökonomische Entwicklung und aktuelle Zukunftsprojekte</b> Trennung von Arbeit und Freizeit	<b>6</b>	<b>Digitalisierung, e-commerce und Social Media</b> Unsicherheitsvermeidung

## DETAILLIERTE BESCHREIBUNG

**(1) GESELLSCHAFT:** **Geschichte Chinas im letzten Jahrhundert, Religion und Philosophie**

**KULTURDIMENSION:** **Individualismus vs Kollektivismus**

- Eine Nation, die sich über Jahrhunderte als Zentrum der Welt verstand und die bedeutende Innovationen hervorgebracht hat, musste tiefe Demütigungen durch Fremdbestimmung ertragen und erlebte in den letzten 30 Jahren einen beispiellosen Aufstieg zurück zur Weltmacht, und einen wiedererstarkten Nationalstolz.
- Der Taoismus prägt neben einer wiederentdeckten konfuzianischen Philosophie das Denken in einem China, dessen Bewohner sich überwiegend als nicht religiös bezeichnen.
- Das kollektivistische Denken bestimmt im Gegensatz zum westlich-individualistischen Menschenbild das Verständnis der Chinesen von gesellschaftlichem Zusammenhalt.

**(2) GESELLSCHAFT:** **Bevölkerungsentwicklung, 1-Kind-Politik und Urbanisierung**

**KULTURDIMENSION:** **Sachorientierung vs Beziehungsorientierung**

- Das bevölkerungsreichste Land der Erde steht vor einer massiven Überalterung und schon bald wird die Bevölkerungszahl sinken.
- Die 1-Kind Politik der letzten Jahrzehnte prägt das Familienbild und die Erwartungen an Generationen von Einzelkindern.
- Eine gewaltige Urbanisierung hat zu völlig veränderten Lebensverhältnissen innerhalb weniger Jahrzehnte geführt.
- In der chinesischen Kultur werden Sachfragen meist erst dann besprochen und Geschäfte gemacht, wenn eine persönliche Beziehung aufgebaut ist.

# LINKING CULTURES

**(3) GESELLSCHAFT:           Ökonomische Entwicklung und  
aktuelle Zukunftsprojekte**  
**KULTURDIMENSION:   Trennung von Arbeit und Freizeit**

- In den letzten 3 Jahrzehnten hat in China ein beispielloser wirtschaftlicher Aufschwung das Leben der Menschen massiv verändert, Wohlstand geschaffen und Armut signifikant verringert.
- Mit ehrgeizigen und langfristig angelegten Zukunftsprojekten wie der neuen Seidenstraße und Made in China 2025 investiert die Regierung massiv in die Erreichung einer globalen wirtschaftlichen Vormachtstellung.
- Eine strikte Trennung zwischen Berufs- und Privatleben ist in China völlig unüblich.

**(4) GESELLSCHAFT:           Bildungssystem und Geschlechterrollen**  
**KULTURDIMENSION:   Direkte und Indirekte Kommunikation**

- Das kompetitive chinesische Bildungssystem setzt junge Menschen unter extremen Druck, aber fördert das prüfungsorientierte Lernen auch die Kreativität und Innovationskraft, die für den wirtschaftlichen Wandel notwendig ist?
- Die Frauen tragen „die Hälfte des Himmels“ und die Ausbildung von Mädchen hat sich in den letzten Jahrzehnten massiv verbessert. Dennoch sind traditionelle Geschlechterrollen tief in der Kultur verankert und in der Partei haben nach wie vor Männer das Sagen.
- Kritische Themen und Widerspruch werden in China meist sehr indirekt thematisiert. Deutschen fällt es meist schwer, zwischen den Zeilen die versteckten Botschaften zu lesen.

**(5) GESELLSCHAFT:           Politisches System, Überwachung und Zensur**  
**KULTURDIMENSION:   Machtdistanz**

- Die Partei hat China fest im Griff und wer sich eine Demokratisierung nach westlichem Verständnis erhofft hatte, wird vom aktuellen Staatspräsidenten enttäuscht.
- Kommunikationsmedien und das Internet werden in China sehr streng und effektiv zensiert.
- Überwachung ist allgegenwärtig und mit dem Social Credit System soll das Verhalten von Bürgern und Firmen gezielt in die von Staat & Partei gewünschte Richtung gelenkt werden.
- Ungleiche Machtverteilung und Privilegien der Mächtigen werden in China im Gegensatz zum Westen akzeptiert und erwartet

**(6) GESELLSCHAFT:           Digitalisierung, e-commerce und Social Media**  
**KULTURDIMENSION:   Unsicherheitsvermeidung**

- China ist längst in der digitalen Zukunft angekommen und die Trennung von online und offline existiert quasi nicht mehr.
- Westliche Social-Media und e-commerce Plattformen sind in China nicht zugänglich – stattdessen bestimmen chinesische Apps und Plattformen das Leben. E-Commerce ist viel weiterverbreitet und entwickelt als bei uns und hilft auch bei der Entwicklung ländlicher Räume.
- Chinesen zeichnet eine große Offenheit gegenüber Innovationen und eine hohe Bereitschaft neue Angebote auszuprobieren aus. Während wir durch enge Auslegung von Regeln und sorgfältiger Planung Unsicherheit und Überraschungen zu vermeiden, handeln und entscheiden Chinesen eher situationsbedingt und agil.